

Thema: Prater Wien

Autor: k.A.

Sozialismus, gelebt und getrunken



Wo der Geist durchlüftet wird: Schweizerhaus-Wirt Karl Kolarik, Autor Herbert Lackner und Andreas Vitásek

Das Schweizerhaus im Prater muss als Institution gewürdigt werden, befand Ex-„Profil“-Chefredakteur Herbert Lackner und schrieb gleich selbst ein Buch dazu. Bei der Präsentation ebenda stellte Stammgast Andreas Vitásek klar, warum ihm das Schweizerhaus als „Ort des gelebten Sozialismus“ erscheint: „Hier trinken Chefs neben Hacklern, im Unterschied zum Bierzelt aber ist der Biergarten ein Ort, wo der Geist durchlüftet wird.“ Prost! **SC**